

**PRAY****Mein Herr und mein Gott!**

Bevor wir uns entscheiden für dich, hast du dich für uns entschieden. Amen.

**CONTEMPLATE**

Einer liest die Bibelstelle laut vor.  
Kurze Stille.

**Austausch:** Was hat euch besonders angesprochen?

**STUDY**

1. YOUCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...).

**DISCUSS**

**Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!**

**Treasure Book:** Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.

**CHALLENGE**

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an [feedback@youcat.org](mailto:feedback@youcat.org).

**#YOUCATChallenge:** Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.

**Lk 1, 38**

Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.



479 Was können wir von der Art lernen, wie Maria gebetet hat?

**Von Maria beten lernen heißt mit ihr sagen: „Mir geschehe, wie du es gesagt hast!“ (Lk 1,38). Beten ist letztlich Hingabe, die auf die Liebe Gottes antwortet. Wenn wir wie Maria „Ja“ sagen, hat Gott die Möglichkeit, sein Leben in unserem Leben zu führen. [2617–2618, 2622, 2674]**

1. Warum ist Maria nach Jesus das zentrale rolemodel für jeden, der Christ werden möchte?
2. Was wäre, wenn Maria gesagt hätte: „Ich weiß nicht ... lieber doch nicht!“ oder „Was kriege ich dafür“?
3. Warum dürfen wir überhaupt zu Maria beten?
4. Wie kann ich in meinem Leben noch mehr „Ja“ sagen zu Gott?

Wahrhaftig sein, heißt authentisch sein. Bete ein Ave Maria, schreibe dann dein persönliches Lebenszeugnis und verinnerliche es so, dass du spontan bereit wärst, es jedem zu erzählen: Was hat dich geprägt? Was hat dich verwundet? Wofür stehst du?

Nimmst du diese Challenge an?

**PRAY****Mein Herr und mein Gott!**

Du hast einen Plan mit allen, die du gewollt, geschaffen und ins Licht gerufen hast. Hilf uns entdecken, womit du uns beschenkst, wozu du uns gedacht und wohin du uns berufen hast. Amen.

**CONTEMPLATE**

Einer liest die Bibelstelle laut vor.  
Kurze Stille.

**Austausch:** Was hat euch besonders angesprochen?

**STUDY**

1. YOUCAT Text Satz für Satz reihum lesen. Anschließend liest eine Person den Text am Stück vor.
2. Drei Minuten Stille.
3. Jeder liest ein Wort oder einen Satz laut vor, der ihm/ihr besonders aufgefallen ist – ohne Kommentar.
4. Erklärt in der nächsten Runde kurz, warum ihr den Satz ausgewählt habt (z.B. Erinnerungen, Fragen, ...).

**DISCUSS**

**Diskutiert auch eigene Fragen zu diesem Thema!**

**Treasure Book:** Nimm dir fünf Minuten Zeit und schreibe auf, was du nicht mehr vergessen willst.

**CHALLENGE**

Unsere **CHALLENGES** sind nur Vorschläge, die ihr zusätzlich zu euren Studyguidetreffen machen könnt. Ihr könnt sie auch durch stärkere, passendere, originellere oder bessere ersetzen. Teilt sie uns einfach mit an [feedback@youcat.org](mailto:feedback@youcat.org).

**#YOUCATChallenge:** Teilt eure Erfahrung auf Facebook oder Instagram.

**Lk 1, 38**

Da sagte Maria: Siehe, ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast.



Was können wir von der Art lernen, wie Maria gebetet hat?

**Von Maria beten lernen heißt mit ihr sagen: „Mir geschehe, wie du es gesagt hast!“ (Lk 1,38). Beten ist letztlich Hingabe, die auf die Liebe Gottes antwortet. Wenn wir wie Maria „Ja“ sagen, hat Gott die Möglichkeit, sein Leben in unserem Leben zu führen. [2617–2618, 2622, 2674]**

1. Warum ist Maria nach Jesus das zentrale rolemodel für jeden, der Christ werden möchte?
2. Was wäre, wenn Maria gesagt hätte: „Ich weiß nicht ... lieber doch nicht!“ oder „Was kriege ich dafür“?
3. Warum dürfen wir überhaupt zu Maria beten?
4. Wie kann ich in meinem Leben noch mehr „Ja“ sagen zu Gott?

Wahrhaftig sein, heißt authentisch sein. Bete ein Ave Maria, schreibe dann dein persönliches Lebenszeugnis und verinnerliche es so, dass du spontan bereit wärst, es jedem zu erzählen: Was hat dich geprägt? Was hat dich verwundet? Wofür stehst du?

Nimmst du diese Challenge an?